



18. September 2014
19:30 Uhr

Klonopoly - Nachdenken über Familie in Zeiten ihrer technischen
Reproduzierbarkeit - Lesung aus dem Roman „Blueprint“ und Gespräch

Lichthof, Stroetmanns Fabrik

Charlotte Kerner
Wissenschaftsjournalistin und Autorin



Philosophischer
Salon

Charlotte Kerner wurde durch ihre Frauenbiografien bekannt, u.a. über Maria Sibylla Merian, Hildegard von Bingen, Nobel-Frauen und die Atomphysikerin Lise Meitner. Als eine der ersten Autorinnen schrieb sie Romane, die Themen aus der Repro-, Fortpflanzungs- und Biomedizin aufgreifen. Ihr in 13 Sprachen übersetzter Klon-Roman und Bestseller „Blueprint-Blaupause“ wurde 2000 mit dem den Deutschen Jugendliteraturpreis ausgezeichnet und mit Fanka Potente fürs Kino verfilmt.

Ein Kind wird gemacht. Die Komponistin Iris Sellin klont sich ihre Tochter Siri, ihren Zwilling, ihr Ebenbild. Wer ist jetzt *Ich* und wer *Du*? Wo verlaufen die Grenzen zwischen den beiden Persönlichkeiten? Kann man sogar die Seele klonen?

In ihrem Roman „Blueprint - Blaupause“ lässt Charlotte Kerner den Klon Siri von dieser noch nie dagewesenen Mutter-Tochter-Beziehung erzählen. Der Klonfall als Modellfall, darauf kommt es der Autorin auch an. Denn verbesserte Nachkommen oder das Designer-Kind sind Projekte der nahen Zukunft. Welche Erwartungen haben die Macher und wie fühlt sich das „Produkt“?

... die Gedanken sind frei ... *frei*

Ist die grenzenlose und wissenschaftlich machbare Fortpflanzungsfreiheit 3.0 gar ein Menschenrecht? Oder doch eher Unrecht? Retortenbabys, Leihmütter und eingefrorene Eizellen, um ohne Mann und mit über 50 noch Kinder zu bekommen, sind kein *Science Fiction* mehr, sondern längst Realität.

Was erwartet die nächsten GENERationen noch? Tatsächlich GENiale Eltern und Kinder?

In einer kurzweiligen Mischung aus Lesung und Vortrag lädt Charlotte Kerner zum Nachdenken und Diskutieren ein. Und keine Angst: Naturwissenschaftliche Vorkenntnisse sind nicht erforderlich!



Philosophischer
Salon

Anmeldung

per Fax an (02572) 922-199

Ich nehme Ihre Einladung gerne an.

Um Anmeldung bis 7 Tage vor der Veranstaltung wird gebeten. Zusagen erfolgen in der zeitlichen Reihenfolge der Anmeldung.

Anmeldung auch gern per E-Mail mit den entsprechenden Daten an Erika Leuteritz:
Leuteritz@emsdetten.de

Name Vorname
Straße
PLZ Ort
Telefon
E-Mail

Ich bringe weitere Frauen mit:

Name Vorname
Name Vorname
Name Vorname

